

Vorlage für die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr am Dienstag, den 16. Februar 2016 um 18.30 Uhr im Sitzungsraum 1.20 des Rathauses, Am Markt 1, 24782 Büdelsdorf

Öffentlicher Teil:

Zu 1) Beachtung der Ausschließungsgründe nach § 22 GO

Zu 2) Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift von der Sitzung am 25. Januar 2016

Zu 3) Anfragen, Vorschläge und Anregungen von Einwohnerinnen und Einwohnern zu Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, die nicht auf der Tagesordnung stehen

**Zu 4) Ausbau der Straße „Hermann-Ehlers-Platz“
- Beschluss Bauprogramm -**

Der Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr hat in der Sitzung vom 25. Januar 2016 beschlossen, den Hermann-Ehlers-Platz gemäß der vorgestellten Variante 1 auszubauen (d.h. einschließlich eines Ausbaus des Parkplatzes vor dem Eiderstadion, als „Zone 30“, mit Führung der Radfahrer auf der Fahrbahn).

Bei der vorgestellten Variante hätte die zwischen Parkplatz und Fahrbahn vorhandene Baumreihe entfernt werden müssen. Es handelt sich hierbei um ca. 25 Jahre alte gesunde Rotbuchen. Im Hinblick darauf wurde die Variante noch einmal überarbeitet und eine Lösung gefunden, bei der die Bäume erhalten werden können (siehe **Anlage 1**; Parkplätze in Schrägaufstellung, Fahrbahnbreite 6,50 m, Gehwegbreite 2,00 m).

Hierdurch entfallen auch Kosten für einen sonst notwendigen Ausgleich der entfernten Bäume in Höhe von ca. 7.000 Euro. Im Übrigen wurde der Kurvenradius zur Sportallee vergrößert. Im Ergebnis können gegenüber dem vorhandenen Zustand sieben zusätzliche Parkplätze geschaffen werden. In diesem Zusammenhang sei darauf hingewiesen, dass unabhängig vom Straßenausbau eine grundlegende Erneuerung des Parkplatzes aufgrund des schlechten Zustands ohnehin in naher Zukunft erforderlich gewesen wäre.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr beschließt den Ausbau der Straße Hermann-Ehlers-Platz entsprechend dem als **Anlage 1** beigefügten Bauprogramm.

Zu 5) Anfragen der Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter sowie der Bürgerlichen Mitglieder

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung des Ausschusses voraussichtlich nichtöffentlich beraten

Zu 6) Grundstücksangelegenheiten

Öffentlicher Teil:

Zu 7) Bekanntgabe von Beschlüssen und Empfehlungen zu dem in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkt

Büdelisdorf, den 08. Februar 2016


Hein



Stadt Büdelsdorf		Straßenbaumaßnahme:		Ausbau Hermann-Ehlers-Platz	
		Bauprogramm für die Erneuerung			
Derzeitiger Bauzustand				Geplanter Bauzustand	
Fahrbahn; Rinnen und Randsteine		Fahrbahn West		Fahrbahn; Rinnen und Randsteine	
Breite:	ca. 0,30 m	Rinne Nord		Breite:	ca. 0,32 m
	ca. 7,40 m	Fahrbahn			ca. 5,86 m
	ca. 0,30 m	Rinne Süd			ca. 0,32 m
	ca.				ca.
	ca. 8,00 m	Gesamtbreite			ca. 6,50 m
					Gesamtbreite
		Fahrbahn Ost		Fahrbahn Ost	
Breite:	ca. 0,30 m	Rinne Nord		Breite:	ca. 0,32 m
	ca. 6,80 - 8,10 m	Fahrbahn			ca. 5,86 m
	ca. 0,30 m	Rinne Süd			ca. 2,00 m
	ca.				ca. 0,32 m
	ca. 7,40 - 8,70 m	Gesamtbreite			ca. 8,50 m
					Gesamtbreite
	Einfassung	Betonhochborde West und Ost		Einfassung	Betonhochborde West und Ost, wenn keine Parkplätze in Senkrecht- oder Schrägaufstellung vorhanden
Oberbau: Fahrbahn		Oberbau: Fahrbahn		Oberbau: Fahrbahn	
	ca. 13 - 17 cm	Asphaltaufbau			ca. 4 cm
	ca. 10 - 20 cm	Packlage (Steine mit Durchm. bis 100 mm, zu wenig Kies- und Sandanteile)			ca. 4 cm
	ca. 20 - 30 cm	Kies - Sand gemisch mit zu hohen Feinsand- bzw. Schluffanteilen			ca. 10 cm
		Wurzelreste, Mutterboden			ca. 20 cm
	ca. 40 - 55 cm	Gesamtaufbau			ca. 27 cm
					Frostschuttschicht 0/45
	Rinnen				ca. 65 cm
	30/30/6	Rinnenplatten			Gesamtaufbau
					Rinnen
					16/16/ - 16/24/14
					Betonwürfelsteine
					Parkstreifen
					Kennzeichnung der Längsstellplätze durch Markierung oder Materialwechsel auf Pflaster
Radwege		Radwege		Radwege	
Breite:	ca. 1,00 m	Radweg Nord ganze Länge		Breite:	es werden keine Radwege vorgesehen. Es wird eine Zone 30 eingerichtet. Radfahrer müssen auf der Fahrbahn fahren
	ca. 1,50 m	Radweg Süd - West			
	ca. 1,00 m	Radweg Süd - Ost			
Oberbau:	ca. 5 cm	Asphalt			
Gehwege		Gehwege		Gehwege	
Breite:	ca. 1,00 - 1,30 m	Gehweg Nord ganze Länge		Breite:	ca. 2,00 m
	keiner vorh.	Gehweg Süd - West vor Parkplatz			keiner vorh.
	ca. 1,50 - 1,60 m	Gehweg Süd - West vor Stadion			ca. 2,50 m
	ca. 1,20 - 1,50 m	Gehweg Süd - Ost			ca. 2,50 m
Oberbau:		Gehweg Nord ganze Länge		Oberbau:	Gehweg Nord ganze Länge
	ca. 6 cm	Gehwegplatten 30/30/6			ca. 8 cm
					Betonpflaster
					ca. 4 cm
					Brechsand - Splitt - Bettung
					ca. 23 cm
					Frostschuttschicht 0/32
					ca. 35 cm
					Gesamtaufbau
		Gehweg Süd ganze Länge			Gehweg Süd ganze Länge
	ca. 8 cm	Verbundpflaster 20/16,5/8			ca. 8 cm
					Betonpflaster
	ca. 6 cm	Betonplatten teilweise vor Eingangsbereich Stadion			ca. 4 cm
					Brechsand - Splitt - Bettung
					ca. 23 cm
					Frostschuttschicht 0/32
					ca. 35 cm
					Gesamtaufbau
Straßenbeleuchtung		Straßenbeleuchtung		Straßenbeleuchtung	
Anzahl:		ca. 6 Leuchten		Anzahl:	ca. 9 Leuchten
Typ und Leuchtmittel:		kleine Glocke		Typ und Leuchtmittel:	Siteco Pilzleuchte LED
		1 Großmastleuchte			1 Großmastleuchte
Straßenentwässerung		Straßenentwässerung		Straßenentwässerung	

Straßenabläufe	ca. 14 Stück	Straßenabläufe	ca. 15 Stück
Erläuterungen		Erläuterungen	
Die Straße wurde 1963 ausgebaut, der Einmündungsbereich Friedhofsallee 1989 verändert und die Beleuchtung 1991 teilweise erneuert.		Die Straße wird einschließlich Straßenbeleuchtung und Straßenentwässerung erneuert.	
Bei der öffentlichen Einrichtung handelt es sich derzeit um eine Haupteinfahrtsstraße.		Nach Abschluss der Maßnahme handelt es sich bei der öffentlichen Einrichtung um eine Haupteinfahrtsstraße.	
Die Straße war beim ursprünglichen Inkrafttreten des Straßen- und Wegegesetzes (1. Oktober 1962) vorhanden.			

Stadt Büdelsdorf

Ausbau Hermann-Ehlers-Platz

Hinweise zu vorgezogenen Seitenräumen (auch „Gehwegnasen“ genannt)

Dass die Herstellung einer „Gehwegnase“ immer zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit führt, sofern sie richtlinienkonform ausgeführt wird, ist fachlich unumstritten.

Fachverband Fußverkehr Deutschland (Fuss e.V.):

„Sie erhöhen die Verkehrssicherheit und den Querungskomfort für den Fußverkehr ganz erheblich, weil sie den Sichtkontakt mit den übrigen Verkehrsteilnehmern verbessern (EFA 3.3.3.2) und die Länge des zu querenden Straßenabschnittes verringern.“

IVS Institut für Verkehrssicherheit gGmbH, Schul- und Spielwegsicherheit, Leitfaden für Lehrkräfte, Eltern und Planer:

„Für Planer gilt...

wirken sie darauf hin, dass an Gefahrenstellen ausreichende Sichtbedingungen bestehen. Dazu können folgende Maßnahmen beitragen:

Vorgezogene Seitenräume („Gehwegnasen“). (war in diesem Textbeitrag erstes und wichtigstes Argument).

Vorgang Neue Dorfstraße:

Der Vorgang in der neuen Dorfstraße ist nicht vergleichbar. Der Grund für mehrfach auftretende Gefahrensituationen in diesem Bereich war, dass 2 Pkws gleichzeitig die Verengung passieren wollten und auf Grund der Enge auf den Gehwegbereich ausweichen mussten.

Bei dem schweren Unfall aus dem Jahre 2010 handelt es sich um ein 6 Jahre altes Mädchen, das von einem 20-jährigen Mann unter Drogen- und Alkoholeinfluss kurz nach 17:00 Uhr angefahren wurde. Die dort vorh. Bedarfsampel war nicht in Betrieb.

Aufgestellt:

Büdelsdorf, den 05.02.2016